



ver.di Bezirk München • Schwanthalerstr. 64 • 80336 München

**An die
Stiftung für die unliterarische Verwendung
der Literatur (Hiobs Vermächtnis)
c/o Dr. Thomas Schmitz-Bender
Jahnstr. 20
80469 München**



**Vereinte
Dienstleistungs-
gewerkschaft**

Datum 28.09.12
Ihre Zeichen
Unsere Zeichen BÜwa/dk

Mit Bitte um Weiterleitung an den
Kanzler der Hochschule für Musik und Theater in München

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit großer Verwunderung müssen wir erfahren, dass eine lange geplante künstlerische Anti-Kriegs-Veranstaltung im sog. Führerbau, der heutigen Hochschule für Musik und Theater, nicht stattfinden soll. Der Kanzler der Hochschule möchte den Zugang zum historischen Ort verwehren, da ihm die politische Ausrichtung nicht passt und sein Kunstverständnis ein anderes ist, so heißt es.

Ein Kanzler, den die historische Verantwortung für ein solches Gebäude überfordert und der Kunst und Politik nur nach seiner Messlatte zulassen will, ist in dieser Position insgesamt zu hinterfragen. Mit diesem demokratischen und auch juristischen Verständnis (Vertragsbruch nach Gutdünken) ist eine hochschulpolitische Führungsverantwortung nicht kompatibel.

Der Bezirksfrauenrat ist empört über dieses Gebaren und solidarisiert sich mit den Veranstalterinnen.

Mit solidarischen Grüßen

Kerstin Weiß
Ehrenamtliche Vorsitzende
Bezirksfrauenrat ver.di München

Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft ver.di
Frauensekretariat
Geschäftsbereich 1
Schwanthalerstr. 64
80336 München

Frauensekretärin
Almut Büttner-Warga
Tel: 089/59977-7050
Fax: 089/59977-7775
almut.buettner-warga@verdi.de

oder

Sekretariat
Verena Steiner
Tel: 089/59977-7050
Fax: 089/59977-7775
Verena.steiner@verdi.de

Internet:
www.verdi-muenchen-frauen.de

SEB Bank AG München
Konto 170 204 49 00
BLZ 700 101 11

S-Bahn
Hauptbahnhof
(Alle Linien)
 U-Bahn
Hauptbahnhof
(Linien 1,2,4,5,8)

Straßenbahn:
Holzkirchner Bahnhof
(Linien 18 und 19)